



SULKY® FILMOPLAST



Selbstklebender Stabilisator zum Ausreißen

Du bist auf der Suche nach einem Stabilisator für viele kreative Ideen?

Dann probiere doch mal FILMOPLAST aus.

Du hast empfindliche Stoffe, die nicht in den Stickrahmen eingespannt werden dürfen wie z. B. Leder, Samt oder Fleece? Oder du hast Stoffe, die zu klein sind für den Stickrahmen oder sich nicht einspannen lassen?

Das kann die coole Basecap sein, auf der dein Sohn unbedingt einen trendigen Schriftzug braucht. Oder auch ein Band aus Leinen, das verziert werden soll. Vielleicht möchtest du über eine Kappnaht sticken bzw. über Stoffkanten in verschiedenen Höhen? Dann ist FILMOPLAST der richtige Stabilisator für dich, weil er dir hilft, deine Stoffe im Stickrahmen zu fixieren. Knopflöcher werden eigentlich mit der Nähmaschine genäht, aber jeder kennt die Herausforderung, mehrere gleich lange Knopflöcher an dicken Kanten zu arbeiten. Hier kommt die Lösung: Jedes einzelne Knopfloch gelingt mit der Stickmaschine perfekt. Bis auf das Aufschneiden zwischen den Knopflochraupen geht es wie in der Industrie. Du musst nur die fertige Kante auf FILMOPLAST aufkleben, die Knopflöcher sticken und manuell aufschneiden.

Aber FILMOPLAST kann noch viel mehr. Du hast Lust auf etwas Neues und willst mit ein paar Stoffresten experimentieren?

Dann hole deine Kiste mit Resten von deinen letzten DIY-Projekten hervor und suche dir deine Lieblingsfarben heraus. Schneide daraus kleine Quadrate oder auch unterschiedlich breite Streifen. Lege die Stoffstücke mit einer kleinen Überlappung einfach auf die Klebefläche von FILMOPLAST und drücke sie gut an. Dann kannst du frei nach Lust und Laune die offenen Stoffkanten mit bunten Garnen verzieren.

So handhabst du FILMOPLAST:

- Benutzt du FILMOPLAST als Schablone, kannst du die Schablone bis zu fünfmal verwenden, bevor FILMOPLAST seine Klebekraft verliert.

Und hier noch die genauen Verarbeitungstipps:

Maschinensticken:

1. Spanne FILMOPLAST in deinen Stickrahmen ein, das karierte Papier zeigt dabei nach oben.
2. Ritze das karierte Papier mit einer Nadel ein.
3. Ziehe das karierte Papier ab.
4. Lege deinen Stoff auf und drücke ihn gut an.
5. Suche dir ein tolles Stickmotiv aus und lade es in deine Stickmaschine.
6. Jetzt kannst du mit vielen bunten Garnen dein Motiv sticken.
7. Nach dem Stickten kannst du den Stoff aus dem FILMOPLAST vorsichtig herauslösen. Am besten geht es, wenn das Stickmotiv noch eingespannt ist. Dazu ziehst du immer zur Mitte hin das Stickmotiv behutsam ab. Dann bleibt auf der Rückseite nicht so viel Stabilisator neben dem Stickmotiv kleben.



8. Möchtest du genau das gleiche Motiv mehrmals in der gleichen Größe und an genau der gleichen Stelle sticken, z.B. auf eine Kragenecke, eine Manschette oder eine Serviette, dann kannst du das eingespannte FILMOPLAST mehrmals verwenden: Nach dem ersten Stickten ziehst du den bestickten Stoff ab. Das entstandene Loch wird mit einem Reststück FILMOPLAST zugeklebt. Wichtig ist, dass du das eingeklebte Reststück gut überlappen lässt. Jetzt kannst du mit dem zweiten Stickdurchgang starten.

Kreative Klebetechnik:

1. Für den ersten Versuch brauchst du nicht viel mehr als ein paar Stoffreste.
2. Schneide FILMOPLAST etwas größer zu, als deine fertige Stofffläche später sein soll.
3. Suche dir aus, ob du mit Quadraten oder mit Streifen arbeiten möchtest und schneide deine Stoffreste entsprechend zu.
4. Lege deine zugeschnittenen Stoffe auf die Klebeseite des FILMOPLAST und drücke die Stoffe gut an. Achte darauf, dass sich die Stücke leicht überlappen, damit später nicht der Stabilisator herauschaut.
5. Suche dir ein paar bunte Garne aus und übersticke die offenen Stoffkanten, entweder mit verschiedenen Zierstichen oder mit einem Satinstich. Auf diese Weise entsteht eine bunt gemusterte Patchwork-Fläche.
6. Schneide deine neu geschaffene Stofffläche in der Größe zu, die du benötigst und verwende den Stoff nach Belieben weiter für deine kreativen DIY-Projekte.

Schablone für Außenkonturen:

1. Zeichne ein einfaches Motiv wie z.B. ein Herz oder eine Blume auf die Vliesseite von FILMOPLAST auf und schneide es aus.
2. Ziehe das karierte Papier ab und klebe das Motiv an gewünschter Stelle auf einen Stoff oder einen fertigen Quilt mit drei Lagen.
3. Jetzt kannst du entlang der Außenkontur des Motivs nähen oder quilten.
4. Ziehe die Schablone vom Stoff ab.

Materialzusammensetzung:

Trägermaterial: 75 % Viskose, 25 % Polyester
Kleber: Polyacrylat

SULKY® FILMOPLAST gibt es in verschiedenen Rollengrößen/-breiten zu kaufen.

Beide Größen gibt es jeweils in Schwarz und Weiß.

